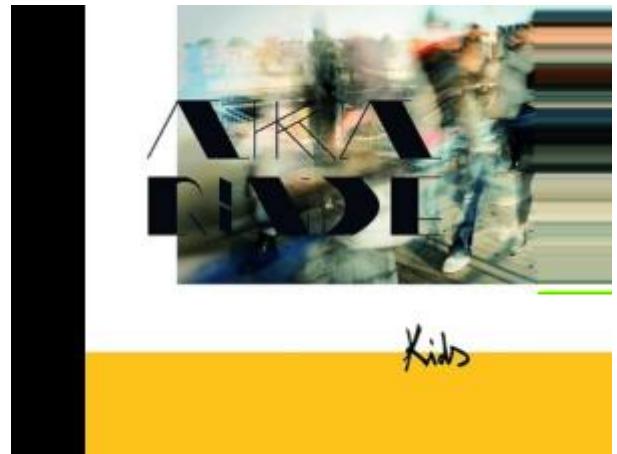


AKaRinde - Kids

(37:47; CD, Vinyl, Digital;
Noisolution/edel; 25.04.2025)

Akustikpunk auf Steroiden –
voller Energie und mächtig. Von
einem, der es wissen muss. Und
auch kann. *Andrey Dietrich*,
sonst bei Dyse mit nahezu
Schallgeschwindigkeit unterwegs,
nahm sich die Zeit während einer



Tour und spielte einfach so sein Solodebüt ein. Das heißt, das
seines Alter Egos AKaRinde. Mit mächtig Drive und Temperament
knallt uns dieser AKaRinde dann acht plus eins auf der
Akustikgitarre inszenierte Punkrocksongs um die Ohren, wobei
man sich nicht vorstellen möchte, wie diese Energiebolzen auf
klassischem Punkinstrumentarium klingen würden. Wahlweise in
Englisch und Deutsch vorgetragen, gibt es dann auf jeden Fall
einige nicht zu missende Mitgröhlmomente für die Pogo-
Fraktion, die sich bei „Kids“ erst einmal umstellen muss.

Andrey Dietrich spielt den Punk für die Lagerfeuer und es
liegt schon etwas Anheimelndes in der Luft. Es sind aber auch
die Kleinigkeiten, auf die es ankommt – wie etwa die Slide im
sich zum manischen Monster entwickelnden ‚Rolaner‘, das
folkige Intro zum Semi-Postpunker ‚Tough Is The Way‘ oder
Prinz Sebastian Krumbiegel im Bonus-Track ‚Es ist wie es ist –
Welt verändern‘.

Bewertung: 9/15 Punkten

Surftipps zu AKaRinde:

Homepage

Facebook

Instagram

YouTube

Spotify

Apple Music

Deezer

Abbildung: AKaRinde